

Wie viele Jahre auf eine Stelle gewartet?

Beitrag von „CDL“ vom 1. Januar 2020 23:14

Zitat von Mochiplay

In Wien verdient man, genau wie im Rest von Österreich, deutlich weniger als in jedem deutschen Bundesland. Zwar ist das kein offizieller Bonus, aber macht doch was her. Und die Betreuung von Kindern mit DAZ ist eine Herausforderung.

Das weißt du, weil du als Lehramtstudent bereits praktische Erfahrungen gemacht hast oder vermutest es lediglich oder schließt es aus Medienberichten/Berichten von Lehrkräften, die in der Praxis mit SuS mit Daz-/DaF-Background arbeiten?

Ich habe vor dem Schuldienst knapp 10 Jahre lang im Migrationsbereich mit exakt dieser Zielgruppe gearbeitet und habe diese keineswegs als größere Herausforderung empfunden, als es jetzt manche meiner "Bio-Deutschen" wären. Natürlich gibt es SuS mit Migrationshintergrund, die besondere pädagogische Herausforderungen mit sich bringen- oft liegt das aber weniger am Migrationshintergrund, sondern an weiteren, davon unabhängigen Erziehungs- und Sozialisationsaspekten wie dem Bildungshintergrund der Eltern. Darüber hinaus haben zumindest hier in Deutschland SuS namens "Ayse", "Ahmed" und Co. häufig einen deuten Pass, sind in Deutschland geboren und aufgewachsen, haben wenigstens zwei Heimatkulturen und nicht selten ist am Ende Türkisch oder Arabisch die Zweitsprache, weil auch schon die Eltern die 2.Generation in Deutschland waren und zuhause eben auch schlichtweg viel deutsch gesprochen wird, gerade wenn es um Schule geht. BTW bekommt man zumindest hier in Deutschland bzw. in Berlin nicht automatisch eine "Brennpunktschule", nur weil man x SuS mit Migrationshintergrund unterrichtet. Brennpunkt definiert sich nicht qua Migrationshintergrund, auch wenn Brennpunktschulen oft einen recht hohen Anteil an SuS mit Migrationshintergrund haben. Den haben aber auch Gymnasien mit entsprechendem Einzugsgebiet ganz ohne deshalb zur Brennpunktschule zu werden. (Mein Vater ist Schulleiter an einem Gymnasium mit einem Anteil an SuS mit Migrationshintergrund/ausländischer SuS von rund 70%. Die Schule hat einen exellerten Ruf, muss alljährlich 30-40 5.Klässler abweisen, weil die genehmigten Klassen bis zum Anschlag vollgelaufen sind. Liegt unter anderem auch daran, dass man sich dort nicht an Stereotypen à la "Ayse" und "Ahmed" aufhängt, sondern schaut, was tatsächlich SuS oder auch Lehrkräften Probleme verursacht.)

Ich empfinde deine Aussagen angesichts der Tatsache, dass du noch Student bist als reichlich vorurteilsbehaftet und sehe auch nicht, weshalb man pauschal einen Bonus erhalten sollte, für einen bestimmten Anteil an DaZ-SuS.